

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Gemeinde Zeuthen](#)
 Straße [Schillerstr. 1](#)
 Plz, Ort [15738, Zeuthen](#)
 Telefon [+49 33762753-596/7](#)
 Fax [+49 33762753-547](#)
 E-Mail kontakt@vergabestelle-zes.de
 Internet www.zeuthen.de
 Kontaktstelle [Zentrale Vergabestelle](#)
 Zu Händen von [Frau Schrader/Frau Fischer-Berendt](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [Z-IO-0726](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)**d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[15738 Zeuthen](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Gegenstand dieser Rahmenvereinbarung sind Gehweginstandsetzungsarbeiten im öffentlichen Verkehrsraum einschließlich sämtlicher hierfür erforderlicher Nebenleistungen.

Ziel der Maßnahmen ist die Sicherstellung der Verkehrssicherheit, der Gebrauchstauglichkeit sowie der dauerhaften Erhaltung bestehender befestigter und unbefestigter Gehwegflächen.

Der geschätzte Auftragswert dieser Rahmenvereinbarung beträgt je Ausführungsjahr 80.000 EUR einschließlich der geltenden Umsatzsteuer. Der geschätzte Höchstwert der im jeweiligen Ausführungsjahr abrufbaren Leistungen beträgt 100.000 EUR einschließlich der geltenden Umsatzsteuer.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☐ Beginn der Ausführung
☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

[2026: 13.07.2026 - 30.11.2026](#)

[2027: 01.03.2027 - 30.11.2027](#)

2028: 01.03.2028 - 30.11.2028

2029: 01.03.2029 - 30.11.2029

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- ☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- ☐ zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- ☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YL8HKNF/documents>

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- ☒ nachgefordert
- ☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- ☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 09.06.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 27.06.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YL8HKNF>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE**r) Zuschlagskriterien**

- ☐ siehe Vergabeunterlagen
- ☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-----------------------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |

s) Eröffnungstermin

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind****v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften****w) Beurteilung der Eignung**

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise vorzulegen:

1. der Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen (mittels Formular 124 "Eigenerklärung zur Eignung" oder Präqualifikation nachzuweisen),
2. Bestätigung darüber, dass in den letzten 5 Jahren Leistungen ausgeführt worden sind, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (mittels Formular 124 "Eigenerklärung zur Eignung" oder Präqualifikation nachzuweisen),
3. Bestätigung darüber, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (mittels Formular 124 "Eigenerklärung zur Eignung" oder Präqualifikation nachzuweisen),
4. Bestätigung der Eintragung in das Berufsregister des Unternehmens- oder Wohnsitzes (soweit eine Pflicht besteht; mittels Formular 124 "Eigenerklärung zur Eignung" oder Präqualifikation nachzuweisen),
5. ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde (mittels Formular 124 "Eigenerklärung zur Eignung" oder Präqualifikation nachzuweisen),
6. ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet (mittels Formular 124 "Eigenerklärung zur Eignung" oder Präqualifikation nachzuweisen),
7. Bestätigung darüber, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt oder keine Ausschlussgründe nach § 6e VOB/A EU vorliegen (mittels Formular 124 "Eigenerklärung zur Eignung" oder Präqualifikation nachzuweisen),
8. Bestätigung darüber, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (mittels Formular 124 "Eigenerklärung zur Eignung" oder Präqualifikation nachzuweisen),
9. Bestätigung darüber, dass das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft gemeldet ist (soweit eine Pflicht besteht; mittels Formular 124 "Eigenerklärung zur Eignung" oder Präqualifikation nachzuweisen).

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind folgende Nachweise zur Bestätigung der oben genannten Eigenerklärungen vorzulegen:

10. Drei Referenznachweise aus den letzten 5 Jahren über Durchführung der mit der zu vergebenden Leistung vergleichbarer Leistungen, mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum
11. Angabe der Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
12. Gewerbeanmeldung, Handelsregistrauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
13. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (nicht älter als 6 Monate) oder eine Mitteilung, dass Ihr Betrieb nicht beitragspflichtig ist, aktuelle, vom Finanzamt ausgestellte Bescheinigung in Steuersachen (nicht älter als 6 Monate) sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG
14. eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen
Überdies sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle, falls Unterauftragnehmer eingesetzt werden, Eigenerklärung zur Eignung (Formular 124) bezüglich der Nachunternehmer und ggf. diesbezügliche Nachweise sowie Nachweis, dass dem Bieter die erforderlichen Mittel dieser Unterauftragnehmer zur Verfügung stehen (sog. Verpflichtungserklärung) vorzulegen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name entfällt

Straße

Plz, Ort entfällt

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

1. Sämtliche Verfahrensunterlagen sind vertraulich zu behandeln und dürfen nur zum Zweck der Beteiligung an diesem Vergabeverfahren verwendet werden.

2. Bitte beachten Sie, dass für die Kommunikation über die Online-Plattform Vergabemarktplatz eine Registrierung erforderlich ist.

3. Eine Registrierung stellt weiterhin sicher, dass Bieter über Änderungen in den Vergabeunterlagen und über Stellungnahmen zu eingehenden Aufklärungsfragen unverzüglich informiert werden. Sämtliche Informationen werden im Kommunikationsbereich der Vergabeplattform hinterlegt und sind Teil der Vergabeunterlagen. Diese sind bei der Erstellung der Angebote zu berücksichtigen. Bieter, welche sich bei diesem Verfahren anonym registriert haben, werden darauf hingewiesen, dass eine automatische Benachrichtigung über Änderungen, sonstige Informationen oder Nachsendungen nicht erfolgt. Dem Bieter obliegt die Pflicht der Informationsbeschaffung.

4. Bitte prüfen Sie, welche Art von Angeboten akzeptiert wird. Es wird darauf hingewiesen, dass Angebote, welche über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform oder per E-Mail eingereicht werden, nicht berücksichtigt werden können. Auskünfte werden ausschließlich auf in Textform eingereichte Fragen über den Kommunikationsbereich der Vergabeplattform erteilt.

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YL8HKNF